

Germany-Berlin: Security services
OJ S 161/2019 22/08/2019
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Berlin – SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin vertreten durch die BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Postal address: Alexanderstraße 3
Town: Berlin
NUTS code: DE300 Berlin
Postal code: 10178
Country: Germany
Contact person: Falko Gill
E-mail: einkauf@bim-berlin.de
Telephone: +49 30901661272
Fax: +49 30901661668
Internet address(es):
Main address: www.bim-berlin.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/118394>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/118394>
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address
Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.vergabe.rib.de/bieter/>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Land Berlin (SILB)

I.5. Main activity

Other activity: Immobilienwirtschaft

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sicherheits- und Pförtnerdienstleistungen
Reference number: V-2018-000062

II.1.2. Main CPV code

79710000 Security services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist die Erbringung von Pförtner- und Sicherheitsdienstleistungen im Objekt „Schillertheater“, Bismarckstraße 110 Berlin des SILB Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH. Die Gebäudefläche beträgt 20 979,87 m² NGF verteilt auf 3 Häuser mit unterschiedlicher Geschossigkeit. Das Objekt hat eine Außenanlagenfläche von 4 275,97 m². Der Leistungsumfang für das Objekt beträgt dabei monatlich ca. 900 Leistungsstunden, welche sich auf Pförtnerdienstleistungen, Revier- und Schließdienste verteilen.

II.1.5. Estimated total value**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Bismarckstr. 110 in 10625 Berlin – Schillertheater

II.2.4. Description of the procurement

Diverse Pförtner- und Sicherheitsleistungen (u. a. Pförtnerdienste, Revier-/Streifendienste, Schließdienst).

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/11/2019 End: 31/03/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Wird der Vertrag nicht 3 Monate vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit gekündigt, verlängert er sich um jeweils 3 Monate. Die Kündigungsfrist beträgt dann 6 Wochen zum Monatsende.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bieter hat mit seinem Angebot die Eigenerklärungen gemäß § 42 VgV i. V. m. § 122 GWB sowie die Erklärung zur Ausbildungsförderung, die Erklärung über Förderung von Frauen, die Erklärung zur Tariftreue, Mindestentlohnung und Sozialversicherungsbeiträgen, die Verpflichtungserklärung gem. Bundesdatenschutzgesetz, Eigenerklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen gemäß der Vergabe- und Vertragsunterlagen (siehe Anlage Checkliste) abzugeben.

Gemäß der Selbstauskunft hat der Bieter zu bestätigen, dass er:

- über die erforderliche Genehmigung gem. Gewerbeverordnung §34a, der Bewachungsverordnung sowie der Vorgaben der Berufsgenossenschaft BGV C 7,
- über eine Vds-anerkannte Notruf- und Service-Leitstelle gem. Vds 2153,
- über ein elektronisches Wächterkontrollsystem, basierend auf RFID-Technologie oder gleichwertig verfügt.

Der Bieter muss sich zur Einhaltung der Anforderungen an eine Alarmempfangsstelle entspr. DIN EN 50518/VDE 0830-5-6 verpflichten. Siehe hierzu auch den Link unter I.3)

Kommunikation.

Der Auftraggeber behält sich vor, Eigenerklärungen durch entsprechende Nachweise Dritter belegen zu lassen. Dies gilt auch für Nachweise gem. Ziffer III.1.2) und III.1.3). Der Auftraggeber behält sich vor, einen Handelsregistrauszug einzufordern.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien gemäß Vergabe- und Vertragsunterlagen: Die Vergabe- und Vertragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: URL siehe I.3) Kommunikation

Minimum level(s) of standards possibly required:

Eigenerklärung über Vorlage einer Haftpflichtversicherung im Auftragsfall und Vorlage eines Nachweises der geforderten Versicherung 4 Wochen vor Auftragsbeginn mit folgenden

Deckungssummen:

- 5 000 000,00 EUR für Sachschäden,
- 5 000 000,00 EUR für Personenschäden,
- 5 000 000,00 EUR für Vermögensschäden,
- 250 000,00 EUR für Schäden gemäß Bundesdatenschutzgesetz,
- 250 000,00 EUR für Verlust von Schlüsseln,
- 50 000,00 EUR für Abwasserschäden und
- 50 000,00 EUR für Obhuts- und Bearbeitungsschäden

Der durchschnittliche Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 Jahren (2016 bis 2018) muss mindestens 270 000,00 EUR p. a., siehe hierzu auch Vergabe- und Vertragsunterlagen – Link unter Pkt I.3) Kommunikation.

Nachweis der geforderten Versicherungssummen gemäß Selbstauskunft.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien gemäß Vergabe- und Vertragsunterlagen; die Vergabe- und Vertragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: URL siehe I.3) Kommunikation

Minimum level(s) of standards possibly required:

Eignungskriterien gemäß Vergabe- und Vertragsunterlagen; die Vergabe- und Vertragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: URL siehe I.3) Kommunikation

— Personelle Ausstattung – die Anzahl des beschäftigten Sicherheitspersonal muss im Mittel 2016 bis 2018 mind. 10 Mitarbeiter je angebotenen Los betragen,

— Nachweis der Maßnahmen zur Gewährleistung des Umweltschutzes,

— Nachweis der Qualifikation/Berufserfahrung der Einsatzleitung und Mitarbeiter:

Die Einsatzleistung muss über eine abgeschlossene Ausbildung im Bereich Sicherheitsdienstleistungen oder gleichwertiger Wissensstand mit mind. 4-jährige Berufserfahrung verfügen.

Die eingesetzten Mitarbeiter zum Pfortner- und Sicherheitsdienst müssen über den Nachweis zur IHK-Sachkundeprüfung gem. § 34a GewO, den Nachweis zur Beauftragten Person gem. TRBS 3121 (u. a. nach Abs. 3.3 in Verbindung mit TRBS 1121 sowie § 12 BetrSichV [u. a. Unterweisung zur Personenbefreiung aus Aufzugsanlagen; Bestimmungsgemäßer Betrieb von Aufzugsanlagen]) sowie Ersthelferausbildung (einschließlich Defibrillator) verfügen.

Die eingesetzten Mitarbeiter zum Revier- und Streifendienst müssen über einen Nachweis zur IHK-Sachkundeprüfung gem. § 34a GewO mit ergänzendem Nachweis als Interventionskraft (IK) gem. VdS 2868 mit zertifizierter Wissensfeststellung gem. VdS 2172 sowie Ersthelferausbildung verfügen.

Es sind 3 Referenzen anzugeben. Die Referenzen müssen in Art und Umfang vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung sein und es ist mindestens eine Referenz mit mehr als 7 500 Leistungsstunden p.a. und einer BGF von mindestens 20 000 m² (Beide Bedingungen müssen kumulativ vorliegen.) anzugeben. Das Vertragsende einer Referenz darf nicht länger als 3 Jahre zurückliegen, gerechnet ab dem 20.8.2019. Aktuelle Referenzen müssen eine bisherige Leistungserbringung von mindestens 12 Monaten zum Ende der Angebotsfrist aufweisen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Bieter werden auf die Pflicht zur Einhaltung von Tarifverträgen gem. § 1 Abs. 2 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz bzw. zur Zahlung des geltenden Mindestlohnes gem. § 1 Abs. 4 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz sowie auf die Verpflichtung zur Weitergabe dieser Pflicht an Nachunternehmer hingewiesen. Einzelheiten ergeben sich aus dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz. Für die Teilnehmer von Bietergemeinschaften sind dieselben formalen Bedingungen für jeden Teilnehmer zu erfüllen. Die Anforderungen der erforderlichen Sicherheits- bzw. Zuverlässigkeitsüberprüfung sind in den jeweiligen Leistungsverzeichnis beschrieben, siehe Link unter I.3) Kommunikation.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/09/2019 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 24/09/2019 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Zu Pkt I): Wir weisen darauf hin, dass der Auftraggeber BIM – Berliner Immobilienmanagement GmbH auch geschäftsbesorgend für andere Auftraggeber des Landes Berlin tätig wird.

Zu Pkt I.3): Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch über itwo-tender bereitgestellt. Es werden für diese Vergabe keine Vergabeunterlagen mehr in Papier versendet. Um sich bewerben zu können, ist eine einmalige Registrierung auf itwo-tender notwendig. Nach der erfolgreichen Registrierung kann die sofortige Bewerbung mit dem selbst vergebenen Benutzer-Login erfolgen. Die Registrierung sowie die Vergabe-/Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: URL siehe I.3)

Die Abgabe der Angebote kann ebenfalls ausschließlich über itwo-tender erfolgen. Es werden nur Angebote zur Wertung zugelassen, die bis zum Ablauf der Angebotsfrist auf itwo-tender hochgeladen wurden und elektronisch signiert vorliegen oder bei der Abgabe in Textform die Person des Erklärenden benannt wurde. Angebote, die in Papierform vorliegen, gelten als nicht formgerecht abgegeben und werden ausgeschlossen.

Zu Pkt IV): Fragen zum Verfahren sind spätestens bis zum 18.4.2019 um 12:00 Uhr unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf der Vergabeplattform itwo-tender einzustellen. Es ist darauf hinzuweisen, dass die Übersicht zu den Bieterfragen und den entsprechenden Antworten lediglich unter dem gegenständlichen Vergabeverfahren auf itwo-tender einzusehen ist.

Zu Punkt II.2.5)

Bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen erhalten im Rahmen der geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen bei den Regelungen des § 1, 7 und 8 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz entsprechenden und sonst gleichwertigen Angeboten die Unternehmen bevorzugt den Zuschlag, die Ausbildungsplätze bereitstellen, sich an tariflichen Umlageverfahren zur Sicherung der beruflichen Erstausbildung oder an

Ausbildungsverbünden beteiligen. Als Nachweis wird von dem für den Zuschlagvorgesehenen Bieter eine Bescheinigung der für die Berufsausbildung zuständigen Stellen eingeholt. Gemäß Frauenförderverordnung (FFV) müssen die Bieter eine entsprechende Erklärung abgeben, die den Angebotsunterlagen beigelegt ist.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Str. 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090138313

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen, bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist (§ 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB). Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der o.a. Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronischem Weg) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 1 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin; siehe Punkt VI.4.1

Town: Berlin

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/08/2019